

Pressemitteilung

Kaiserslautern, 09. August 2021

Technische Fusion folgt der rechtlichen Fusion

Nach der rechtlichen Fusion am 01. Januar 2021 werden in einigen Wochen an einem Wochenende die Datenbestände der Kreissparkasse Kaiserslautern und Stadtparkasse Kaiserslautern zusammengeführt.

„Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir sind im Plan. Die Verschmelzung der beiden Sparkassen ist so geplant, dass die wenigsten unserer Kunden von Änderungen betroffen sind“, erklärte der Vorstandsvorsitzende der Fusionsparkasse Kai Landes mit Blick auf das technische Fusionswochenende.

„Dennoch lässt es sich nicht vermeiden, dass einzelne Kundinnen und Kunden aufgrund von Überschneidungen der Kontonummernbereiche neue Kontonummern erhalten werden. Die betroffenen Kundinnen und Kunden werden per Brief über die Änderung informiert“, führte Landes weiter aus.

Sowohl die Bankleitzahl der aufnehmenden Sparkasse (Kreissparkasse Kaiserslautern) als auch der Bank Identifier Code, kurz BIC, werden von der aufzunehmenden Sparkasse (Stadtparkasse Kaiserslautern) übernommen und gelten ab dem technischen Fusionswochenende am 20. September 2021 für das gesamte Fusionsinstitut.

Die geänderte International Banking Account Number, kurz IBAN, wird den Kundinnen und Kunden der aufzunehmenden Sparkasse (Stadtparkasse Kaiserslautern) über den Kontoauszug nach dem Fusionswochenende mitgeteilt.

In den vergangenen Wochen wurde im Rahmen verschiedener Fusionstestläufe die technische Zusammenführung verprobt, um bestens für das Wochenende – das sogenannte Cut-Over-Wochenende – vorbereitet zu sein.

„Nach der technischen Fusion stehen wir Ihnen als größere, noch leistungsfähigere Sparkasse mit einem verbesserten Angebot sowie einheitlichen Prozessen und Produkten uneingeschränkt zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, egal ob in der Geschäftsstelle oder online“, so der für die IT zuständige Vorstand Kai Landes.